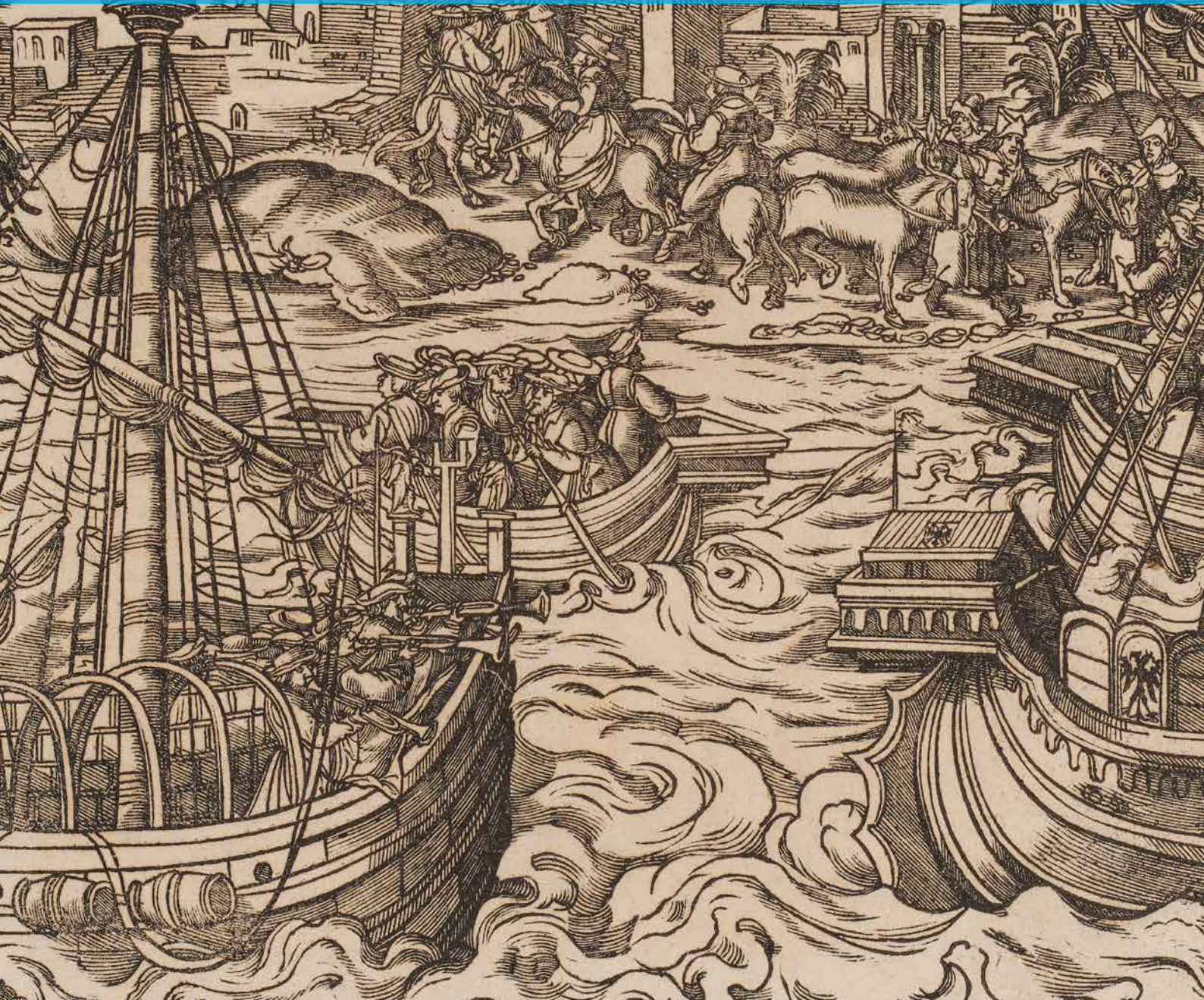




DEUTSCHES
HISTORISCHES
MUSEUM

TAGUNG AM 7./8. NOVEMBER 2014

Europa, das Meer und die Welt Akteure, Agenten, Abenteurer



TAGUNG AM 7./8. NOVEMBER 2014

Europa, das Meer und die Welt Akteure, Agenten, Abenteurer

Europa ist ein maritimer Kontinent. Europa wurde vom Meer aus erschlossen. Seeleute, Kaufleute und Wissenschaftler durchkreuzten nicht einfach nur die europäischen Küstengewässer. Vielmehr trugen ihre Erfahrungen und das von ihnen erworbene Wissen seit der Antike dazu bei, das Meer zu entmythisieren und besser zu verstehen. Durch sie traten Völker in Kontakt miteinander, und es entstand ein umfassender Kulturaustausch, der im Guten wie im Schlechten die europäische Zivilisation prägte.

Die gemeinsame Tagung des Deutschen Historischen Museums, des Jean-Monnet-Lehrstuhls für Europäische Geschichte der Universität zu Köln und der Ranke-Gesellschaft, Vereinigung für Geschichte im öffentlichen Leben e.V., dient der Konkretisierung erster Ideen für ein gemeinsames Ausstellungsprojekt zum Thema „Europa und das Meer“. Ziel ist es, erstmals umfassend und in epochenübergreifendem Rahmen zu zeigen, welche Bedeutung das Meer für die Entwicklung der europäischen Zivilisation und das Zusammenwachsen Europas besitzt.

PROGRAMM

Fr. 07.11.2014

- 9.30 **Eröffnung und Begrüßung**
Alexander Koch, Berlin und
Jürgen Elvert, Köln
- 9.45 Dietmar Rothermund, Heidelberg
**Die „Agency“ der Menschen und
Mächte im Zeitalter der europäi-
schen Expansion**
- 10.30 Diskussion
- 11.00 *Kaffeepause*
- 11.30 Ulrich Fellmeth, Stuttgart-
Hohenheim
**Meer und Häfen in der euro-
päischen Antike**
- 12.00 Markus A. Denzel, Leipzig
**Edelmetalle als „Katalysatoren“
des frühneuzeitlichen Seehandels
und der maritimen Entwicklung
Europas**
- 12.30 Diskussion
- 13.00 *Mittagspause*

- 14.00 William Marshall, Stirling
Port Cities of the „French Atlantic“
- 14.30 Wolfgang Reinhard, Freiburg
**Wie aus Opfern Täter wurden.
Wandel vom Wissen über die Welt**
- 15.00 Diskussion
- 15.30 *Kaffeepause*
- 15.45 Klaus Schwabe, Aachen
Monnet und Amerika
- 16.15 Philipp Robinson Rössner,
Manchester
**Das Meer und die Konzeption von
„Markt“, „Konnektivität“ und
Wettbewerb im vorklassischen
Wirtschaftsdenken insbesondere
des 18. Jahrhunderts**
- 16.45 Diskussion
- 19.00 *Essen Veranstalter/Referenten*

Sa., 08.11.2014

- 9.30 Michael Jeismann, Dakar
**Die Liebe geht über das Meer. Ver-
bot und Vermischung. Transkultu-
relle Paare und die Geschichte der
Zugehörigkeit**
- 10.00 Hasso Spode, Berlin
**Max Weber und die Europäizität
des Kapitalismus**
- 10.30 Diskussion
- 11.00 *Kaffeepause*
- 11.30 Gerd Hoffmann-Wieck, Kiel
**Die Geschichte der Meeresfor-
schung und ihre mögliche Visuali-
sierung in der Ausstellung „Europa
und das Meer“**
- 12.00 Diskussion
- 12.30 Ende der Tagung

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Jürgen Elvert
Jean-Monnet-Lehrstuhl für Europäische
Geschichte der Universität zu Köln
T +49 221 470-5782/-2100
F +49 221 470-5086
jelvert@uni-koeln.de

Dorlis Blume M.A.
Deutsches Historisches Museum
T +49 30 20304-211
blume@dhm.de

Anmeldung

Wegen der begrenzten Anzahl der Sitz-
plätze ist eine Anmeldung erforderlich.
Anmeldeschluss ist der 24. Oktober 2014.

F +49 30 20304-412
tagungsbuero@dhm.de

Veranstalter

Stiftung Deutsches Historisches Museum
Jean-Monnet-Lehrstuhl für Europäische
Geschichte der Universität zu Köln
Ranke-Gesellschaft, Vereinigung für
Geschichte im öffentlichen Leben e.V.

Veranstaltungsort

Deutsches Historisches Museum
Unter den Linden 2
10117 Berlin

